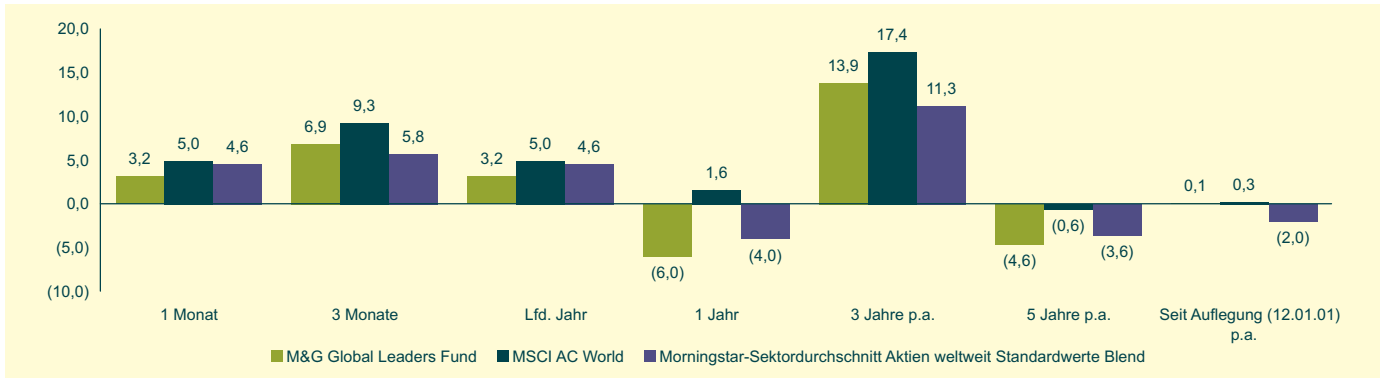




### Zusammenfassung

- Die globalen Aktienmärkte stiegen im Januar, da sich die Marktstimmung aufgrund eines positiveren makroökonomischen Ausblicks verbesserte.
- Der Fonds profitierte von der erfolgreichen Titelselektion im Nicht-Basiskonsumgütersektor. Die ungünstige Titelselektion im Basiskonsumgütersektor und ein negativer Preiseffekt beeinträchtigten jedoch die Performance.
- Fondsmanager Aled Smith nahm Google ins Portfolio auf; zudem kam SunCoke Energy nach der Ausgliederung aus Sunoco neu hinzu. Drei Titel wurden veräußert.

### Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



### Wertentwicklung

Die globalen Aktienmärkte erlebten einen guten Start ins Jahr 2012, da vielversprechende Konjunkturdaten aus den USA und China die Risikofreudigkeit der Anleger beflügelten. Selbst aus der Eurozone kamen positive Nachrichten, die Deutschland und Griechenland zu soliden Zuwächsen verhalfen.

Aus Sektorsicht führten Finanztitel und Aktien aus dem Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffsektor mit starken Gewinnen das Feld an, während Versorger und Telekomdienstleister eine negative Wertentwicklung verzeichneten. Auf Fondsebene kam die erfolgreiche Titelselektion im Nicht-Basiskonsumgütersektor der Performance zugute, doch die Titelselektion im Basiskonsumgütersektor und im Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffsektor wirkte sich negativ aus. Zusätzlich wurde die Gesamtperformance des Fonds durch einen negativen Preiseffekt von 0,48 % belastet.

### Positive Beiträge

Aufgrund der gestiegenen Risikoneigung der Anleger erzielten einige der konjunktursensibleren Fondspositionen im Januar eine gute Performance. Im Zuge der Berichtssaison wurden die Aktienkurse auch von den Unternehmensergebnissen beeinflusst. Den größten Performancebeitrag leistete der US-Softwarekonzern Parametric Technology, dessen Quartalsergebnisse besser als erwartet ausfielen.

Auch die US-Bank Citigroup trug zur Wertentwicklung bei. Zuerst fiel der Kurs, nachdem das Unternehmen enttäuschende Ergebnisse für das vierte Quartal 2011 gemeldet hatte, später aber reagierten die Anleger positiv auf Kommentare des CEO, wonach Citigroup dieses Jahr Kostensenkungen vornehmen wird.

Konsumorientierte Unternehmen waren im Berichtsmonat beliebt. TripAdvisor, ein US-amerikanisches Online-Reiseportal, sowie MGM Resorts, Eigentümer von Hotels in Las Vegas, und der US-Medienkonzern Time Warner Cable steuerten alle zur

Wertentwicklung bei. MGM hat seine Wirtschaftlichkeit verbessert und konzentriert sich auf Belegungsraten anstatt Expansion – eine Entwicklung, die der Fondsmanager begrüßt.

In dem risikofreudigeren Umfeld waren auch die russische Nomos Bank, die State Bank of India und der in Hongkong ansässige Rohstoffhändler Noble Group gefragt.

### Negative Beiträge

Für die größten Performanceeinbußen sorgte Tesco, die größte britische Supermarktkette. Der Kurs brach ein, nachdem das Unternehmen schwächere Umsätze auf seinem Heimatmarkt meldete und für das nächste Jahr niedrigere Gewinne als erwartet prognostizierte. Aled Smith steht jedoch den Bemühungen des Unternehmens um eine Verbesserung der Entscheidungen zur Kapitalverwendung – insbesondere im internationalen Geschäft – nach wie vor positiv gegenüber.

Insgesamt wirkten sich defensivere Titel im Januar negativ auf die Performance aus.

Der US-Basiskonsumgüterkonzern Heinz sowie die Pharmaunternehmen Eli Lilly und Pfizer aus den USA, Novartis aus der Schweiz und Sanofi aus Frankreich belasteten allesamt die Wertentwicklung.

## Wichtigste Veränderungen

Im Berichtsmonat kaufte der Fondsmanager den US-amerikanischen Internet-Suchmaschinenanbieter Google. Seiner Meinung nach verhält sich Google zunehmend wie ein vernünftiges, reifes Unternehmen, das sich bewusst ist, wie wichtig Kapitaldisziplin und die Erwirtschaftung von Vermögen für die Aktionäre sind. Dies wurde durch die Ernennung eines neuen Produktentwicklungsvorstands verdeutlicht, der bereits einen ertragsorientierteren Ansatz bei Forschungs- und Entwicklungsprojekten bewiesen hat.

Ein weiterer Neuzugang war SunCoke Energy, ein Erzeuger von metallurgischem Koks, der nach der Ausgliederung aus dem bereits im Portfolio befindlichen Ölraffineriekonzern Sunoco neu hinzukam.

Auf der Verkaufsseite setzte der Fondsmanager die Portfoliokonsolidierung fort. Er veräußerte die Positionen im kanadischen Papierkonzern AbitibiBowater, der unter den Überkapazitäten in der Branche leidet, im deutschen Handelskonzern Metro und im Hotelbetreiber Orient Express Hotels. Metro war seit Langem im Portfolio vertreten und erwirtschaftete für den Fonds eine gute Performance. In jüngster Zeit aber wurde der Konzern von den Problemen in der Eurozone in Mitleidenschaft gezogen. Von Orient Express Hotels trennte sich der Fondsmanager, da er es vorzieht, über MGM Resorts am Urlaubsreisemarkt zu partizipieren.

## Fondsfakten

Fondsmanager seit	30. September 2002
Fondsvolumen (Mio.)	€1.079,96
Vergleichsindex	MSCI AC World
Anzahl der Positionen	83
Portfolio-Umschlag über	
12 Monate	181,6 %
Nom. OEIC Anteilsklasse	Euro-Anteilsklasse A
ISIN Nummer	GB0030934490
Bloomberg	MGGLEAA LN
SEDOL-Code	3093449

## Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating  
S&P Fund Management Rating

★★★  
AA

## Gewichtung von Industrien (%)

	Fonds	Index	Relativ
Industrie	17,6	10,7	6,9
Nicht-Basiskonsumgüter	14,9	10,2	4,7
Informationstechnologie	16,4	12,4	4,0
Gesundheitswesen	11,9	9,0	2,9
Basiskonsumgüter	9,4	10,0	-0,6
Energie	10,0	11,9	-1,9
Versorger	1,7	3,7	-2,0
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	5,6	8,4	-2,8
Telekommunikation	1,2	4,5	-3,3
Finanzdienstleistungen	9,9	19,2	-9,3
Kasse	1,5	0,0	1,5

## Geografische Aufteilung (%)

	Fonds	Index	Relativ
USA	57,3	45,5	11,8
Japan	13,5	7,9	5,6
Deutschland	5,1	3,0	2,1
Großbritannien	4,6	8,4	-3,8
Schweiz	2,7	3,1	-0,4
Frankreich	2,3	3,3	-1,0
Australien	1,8	3,3	-1,5
Finnland	1,7	0,3	1,4
Sonstige	9,4	25,2	-15,8
Kasse	1,5	0,0	1,5

## Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Index	Relativ
Mega-Cap (\$50 Mrd.+)	27,6	36,1	-8,5
Large-Cap (\$10-\$50 Mrd.)	31,6	38,6	-7,0
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	30,4	22,7	7,7
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	9,0	2,6	6,4
Kasse	1,5	0,0	1,5

## Größte Positionen (%)

	Fonds	Index	Relativ
General Electric	2,6	0,7	1,9
Qualcomm	2,5	0,4	2,1
Cisco Systems	2,3	0,4	1,9
Sanofi-Aventis	2,3	0,3	2,0
Wells Fargo	2,2	0,5	1,7
Lowe's	2,2	0,1	2,1
Pfizer	2,1	0,6	1,5
Citigroup	1,9	0,3	1,6
Time Warner Cable	1,9	0,1	1,8
Intel	1,8	0,5	1,3

Cash kann als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds, sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen, gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar Inc., Stand: 31. Januar 2012, Preis-Preis-Basis, bei Wiederanlage des Nettoertrags. Die Wertentwicklung ist jeweils auf Euro-Basis angegeben und bezieht sich auf den Kauf der thesaurierenden Euro-Anteilsklasse A.

Quelle der Portfolio-Angaben: M&G-Statistiken, Stand 31. Januar 2012, sofern nicht anders angegeben. **Bitte beachten Sie, dass der Wert der Anlage variiert und somit auch unter den Wert Ihres eingesetzten Kapitals fallen kann. Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgendeine weitere natürliche oder juristische Person.** Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, der vereinfachte Verkaufsprospekt, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt.